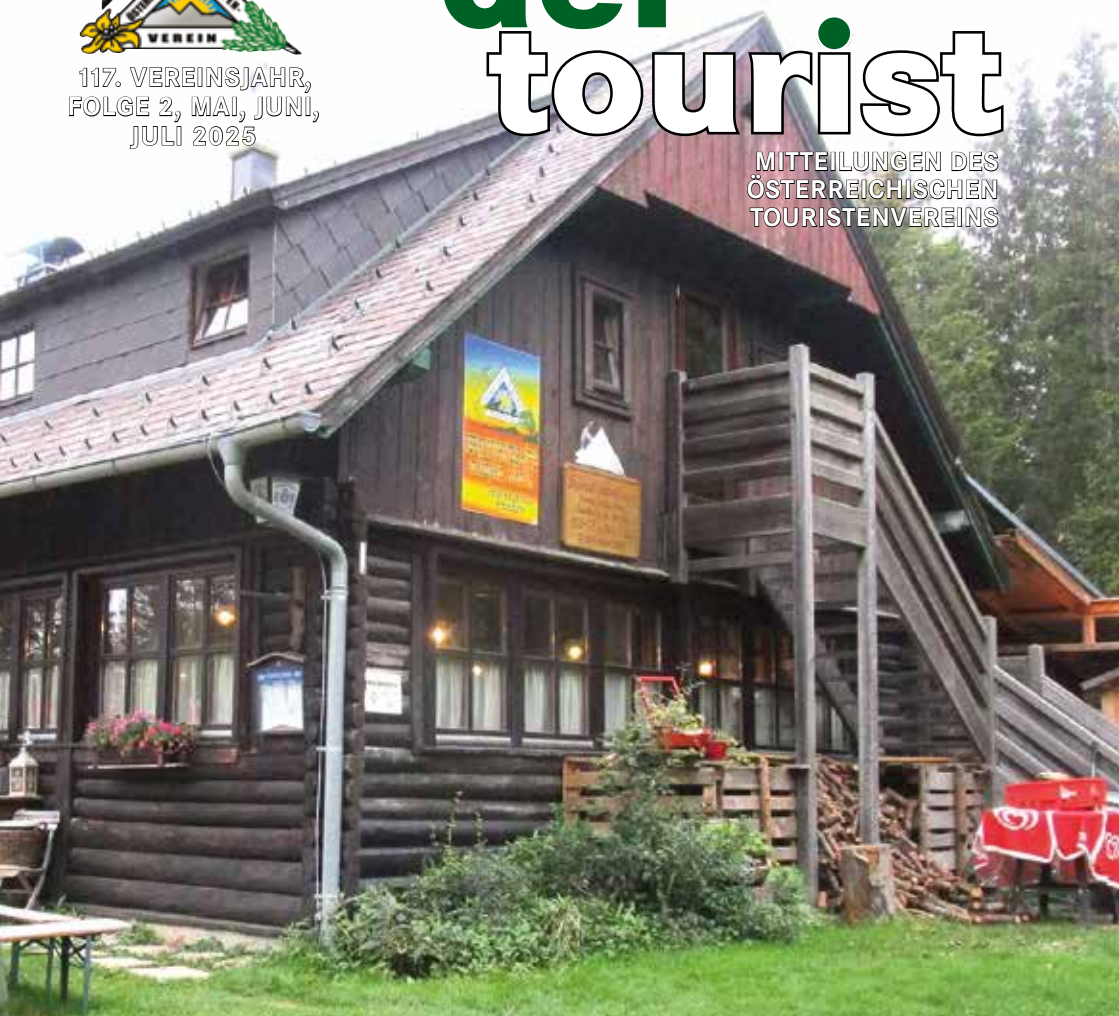




117. VEREINSJAHR,
FOLGE 2, MAI, JUNI,
JULI 2025

der tourist

MITTEILUNGEN DES
ÖSTERREICHISCHEN
TOURISTENVEREINS



100 JAHRE FRANZ-KAUPE HAUS

EDIT(H)ORIAL

Liebe Vereinsmitglieder!



Liebe Vereinsmitglieder!
Liebe Vereinsmitglieder!

Nun steht der Sommer vor der Tür und lädt zu vielen Aktivitäten im Freien ein. Allem voran, möchte ich auf 100 Jahre Bestand der Herrgottschnitzerhütte/Franz Kaupehaus verweisen. Am 5. Juli wird es aus

diesem Anlass ein Fest vor und in der Schutzhütte geben. Näheres entnehmen Sie bitte dem Beitrag der Pächterin Marion. Es würde mich sehr freuen, wenn ich zahlreiche Mitglieder bei dem Fest treffen kann.

Zur Erinnerung- die Herrgottschnitzerhütte wurde von der Alpinen Gesellschaft „D'Herrgottschnitzer“ errichtet, die aus dem Rasenspiel „Club Austria“ seinerzeit entstanden ist. Auf Grund geringer Mitgliederzahlen löste sich der Verein der Herrgottschnitzer 1980 auf. Die verbliebenen Mitglieder sowie die beiden Schutzhütten (die zweite Schutzhütte steht auf der Hohen Wand) wechselten zum ÖTV. Von den seinerzeitig „übernommen“ Mitgliedern

lebt leider niemand mehr. Wir sind aber sehr froh über die Schutzhütte, die von der Umgebung, den Wanderern und den Bikern sehr angenommen wird.

Wer im Juli keine Zeit hat, auf das Kaupehaus zu gehen/fahren, hat die Möglichkeit beim Ausflug am 14.9. mit Bus und Traktortaxi teilzunehmen. Näheres entnehmen Sie bitte meinem Beitrag unter Gruppe Favoriten.

In diesem Zusammenhang möchte ich nochmals darauf hinweisen, dass zwar die Ausflüge/Wanderungen/Kulturaktivitäten/Reisen von einzelnen Gruppen ausgeschrieben und organisiert werden, aber immer allen Mitgliedern des Vereines, unabhängig von der Gruppenzugehörigkeit, angeboten werden.

Abschließend möchte ich noch hinweisen, dass auch das Albert Appelhaus für Ihren Besuch bestens gerüstet bereit steht. Unser Pächter Florian freut sich, wenn viele Gäste kommen, und so richtig was los ist auf der Hütte.

In diesem Sinne wünsche ich Ihnen einen wunderschönen Sommer!

Ihre

Edith Hammermüller

FRANZ KAUPE HAUS

Montag/Dienstag Ruhetag
außer Feiertag
Pächter Marion und Phillip Zotter
0676/ 6128008



IMPRESSUM:

„Der Tourist“ Medieninhaber: Österreichischer Touristenverein. Für den Inhalt verantwortlich: Dr. Edith Hammermüller | Auernheimergasse 16/3 | 1220 Wien. Anfragen oder Terminvereinbarungen bei Dr. Edith Hammermüller unter 0664/3069322 Email: info@touristenverein.at | www.touristenverein.at | Bankverbindung: Volksbank Salzburg eG | IBAN: AT84 4501 0308 1825 0109. Herstellung: © Ernst Kren – Medien Manufaktur Admont | Tel.: 0680 1348655 | kren@twin.at

DIE REDAKTION „DER TOURIST“ MELDET SICH ZU WORT!

Liebe Vereinsmitglieder!

Ein Brief eines Mitgliedes unseres Vereins gab mir den Anstoß, folgende schon lange in mir schwellende Bitte vorzutragen: Ich ersuche alle Gruppen, Beiträge über ihre Aktivitäten zu senden! Nicht nur die eigenen Gruppenmitglieder, die vielleicht keine Möglichkeit mehr haben, an der einen oder anderen Veranstaltung teilzunehmen, sollten die Möglichkeit haben, durch die Information am Gruppenleben teilzunehmen, sondern allen ÖTV- Mitgliedern soll es möglich sein von den Aktivitäten zu erfahren und nach Bedarf auch bei anderen Gruppen teilzunehmen! Besonders für ältere Mitglieder, die in jungen Jahren eifrig an den Aktivitäten und zum Teil am Aufbau unseres Ver-

eins mitgewirkt hatten, sind über Infos am Vereinsleben interessiert. Es ist aber auch ein Dank an jene Mitglieder, die sonst am Vereinsleben nicht mehr teilnehmen können, aber weiterhin ihren Beitrag bezahlen! Ich rufe alle Gruppenobmänner, Hüttenpächter, aber auch aktive Mitglieder (weiblich und männlich) auf, mir Berichte, Bilder, Ankündigungen usw. zu senden und danke im Voraus!

Mein besonderer Dank gilt derzeit jenen Gruppen, die bereits seit Jahren regelmäßig in jeder Ausgabe mit ihren Informationen über das Leben in den Gruppen beitragen!

Stefan Watz

Email: s.watz@gmx.at

BERICHTE

GRUPPE KORNEUBURG

Liebe Wanderfreunde!

In diesem Heft wird auf das Jubiläum unserer Herrgottschnitzer-Kaupe Hütte hingewiesen. An einem bestimmten Tag, gibt es sogar einen Transport zur Hütte. Es bietet sich also auch ein Ausflug, ohne Wanderung, an.

Insbesondere den neuen Mitgliedern möchte ich ans Herz legen, eine Art persönliches Tourenbuch zu führen. Man kann sich auch Notizen zu Urlauben etc. machen. So etwas kann sehr nützlich sein. Von Zeit zu Zeit, bei schlechtem Wetter, kann man darin blättern. Wenn Veranstaltungen gefallen haben, kann man eine Wiederholung oder eine Variante anregen. Es lässt sich auch die eigene Entwicklung überprüfen. Der Aufwand, solche Aufzeichnungen zu führen, muss anfangs sehr bescheiden angelegt werden, sonst scheitert das Projekt.

Nun zu unseren Veranstaltungen. Die Tour Aggstein führt uns von der Donau hinauf zur beeindruckenden Ruine. Nicht steil, aber einige Höhenmeter. Wer will, kann sich auch nur die Ruine anschauen. Da biete ich Taxidienst an. Christine führt uns dann nach Heiligenkreuz. Dort gibt es im Stift gutes Essen. Wenn es Ilse, nach ihrer OP, wieder gut geht, wandern wir nach Kleinwilfersdorf. Diese Tour ist eine ideale Gelegenheit für die Mitglieder aus Korneuburg. Sollte Ilse die Tour nicht führen können, machen wir etwas in der Korneuburger Gegend.

Wer zum Gruppenabend am Michelberg mitkommen möchte, muss sich bitte Anfang Juli bei mir anmelden.

Wenn ihr gesundheitlich etwas angeschlagen seid, wünsche ich gute Beserung. Liebe Grüße und Gesundheit

Ing. Thomas Krepelka

GRUPPE FAVORITEN

**ZUM GEDENKEN AN GERTRAUD HENTSCHEL, GEB. SOMMER
*4.1.1937 - +8.2.2025**

Schon als Kind haben sich Franz Rinder und Traude Henschel kennengelernt. Besondere Erinnerungen waren Faschingsvergügungen, wie der Favoritner Bürgerball im alten Sophiensaal, im Sommer die Erlebnisse im Sommerhaus am „Giß“ im Wienerwald, und im Winter das Schifahren, wo viele Preise vom Verein gewonnen wurden. Aber auch bei Wanderungen war sie oft dabei. Traude war immer ein Familienmensch, lud gerne Gäste ein und bewirtete diese mit guten Speisen und Wein. Auch im hohen Alter kam sie noch gerne zu Veranstaltungen

unserer Gruppe.

„Liebe Traude, alle unsere ÖTV-Mitglieder, die dich gekannt haben, werden dich gerne in Erinnerung behalten!“

Franz Rinder, ein guter Freund von Gertraud Henschel, hat einen persönlichen Nachruf in Gedichtform verfasst. Aufgrund der Länge hat der Zentralvorstand beschlossen, dass ich den Nachruf in gekürzter Form abdrucken lassen soll.

Stefan WATZ

WIR GEDENKEN FRAU MARGARETE THOMAYER

Mit großer Betroffenheit haben wir vom Gretes Ableben im 91. Lebensjahr erfahren. Sie war seit über 50 Jahren Mitglied unserer Gruppe und Ehegattin unseres bereits verstorbenen früheren Obmanns Herbert Thomayer.

„Grete, wir danken dir für die Zeit, die du mit deinem Mann im Kreise unserer ÖTV-Gruppe verbracht hast!“

Einen besonderen Dank möchte ich auch Frau Grete Pscheid aussprechen, die in den letzten Jahren regelmäßig und oft Grete Thomayer im Pflegeheim besucht hat. Einige Gruppenmitglieder haben an der Verabschiedung von Grete teilgenommen!

Stefan WATZ

**WIR GRATULIEREN DER FAMILIE HENNINGS-RABENSTEIN
ZUM NEUEN ERDENBÜRGER!**

Der 2. Sohn, Fabian, hat noch am Faschingssonntag, 2.3., knapp vor Mitternacht wohlbehalten und gesund das Licht der Welt erblickt! Er entwickelt sich sehr gut.

**GENERALVERSAMMLUNG DER GRUPPE
FAVORITEN 20.3.2025**

Am 20.3.2025 fand unsere GV im Restaurant Cactus statt. Aufgrund anderer Termine waren dieses Mal weniger ÖTV-Mitglieder anwesend. Traditionell gab es ein kurzes Gedenken an unsere kürzlich verstorbenen Mitglieder. Danach folgten die Tätigkeitsberichte und Tourenberichte, sowie ein Überblick über unsere Finanzen. Die Rechnungsprüfer berichteten über die ordnungsgemäßen Abrechnungen unserer Gruppenveranstaltungen. Informationen über unsere nächsten Reisen und Veranstaltungen wurden besprochen, diesbezügliches Informationsmaterial war ausreichend vorhanden. Im Anschluss gab es einen gemütlichen Ausklang.

Susi S.

FASCHINGSKEGELN 18.2.2025

Die Kegler Stammtruppe feierte, wie jedes Jahr verkleidet, im Fasching einen lustigen Kegelabend. Die Krapfen wurden mit Genuss verspeist und gaben uns beim Kegeln einen Energieschub. Lustig wars, wie immer. Das Kegeln sollte für alle eine nette Unterhaltung, eine gemeinsame Bewegung und kein Wettbewerb sein!! In diesem Sinne ersuche ich Euch, das Angebot weiterhin anzunehmen und freue mich schon auf Euren Besuch beim nächsten Kegelabend.

Trude Rabenstein

**FAMILIENWANDERUNG NUSSDORF –
HERMANNSKOGEL – SALMANNSDORF
8. 2. 2025**

Gemütlich wanderten wir von Nußdorf über den Beethovenweg und die Wildgrube Richtung Sulzwiese. Dann ging es über den Höhenwanderweg über die Agneswiese zum Hermannskogel – dem höchsten Punkt von Wien. Die Aussichtswarte war geöffnet, aber die Fernsicht leider nicht so gut. Oben war es recht windig, aber wir waren gut ausgerüstet. Anschließend war es noch eine kurze Wanderung zum „Häusl am Stoan“ zur Mittagsrast. Dort wurden wir

sehr gut gepflegt und anschließend gings nur mehr bergab nach Salmannsdorf, von wo wir mit den Öffis nach Hause fuhren.

Gerhard G.

**WANDERUNG ZUR KUKUBAUERHÜTTE
15.2.2025**

Es gab in diesem „Winter“ doch noch eine winterliche Wanderung im Wienerwald. Gemütlich gings von Michelbach über den „Planetenweg“ bergauf und vorbei an der NÖ-Volkssternwarte zur Kukubauerhütte. Es war winterlich kalt, aber sonnig. In der Hütte konnten wir uns aufwärmen und wurden gut gepflegt. Zur allgemeinen Überraschung trafen wir dort weitere Mitglieder unserer Gruppe, die ebenfalls eine Wanderung (von einem anderen Ausgangspunkt) dorthin machten. Nach einem Besuch beim Gipfelkreuz wanderten wir dann wieder ins Tal. Als Abschluss besuchten wir noch den Mostheurigen. Es war ein schöner Wandertag.

Gerhard

**WANDERUNG ZUM EISENEN TOR
1. 3. 2025**

Von den 600 Höhenmetern ließen sich viele abschrecken, sodass wir beim Anstieg vom Parkplatz Cholera Kapelle nur zu zweit unterwegs waren. Der Anstieg über den Kalkgraben beginnt recht gemütlich. Mit zunehmender Höhe wird es dann am Schluss etwas steiler und sogar eine versicherte Stelle ist dabei. Das Metallgelenk ist bei feuchten Verhältnissen sicher hilfreich, aber für uns nicht notwendig.



Am „Eisener Tor“ bestiegen wir die Aussichtswarte und labten uns im Schutzhaus. Hinunter ging es dann teilweise ohne Markierung auf alten Wegen zur Augustinerhütte. Dort trafen wir zwei weitere Mitglieder unserer Gruppe, die eine flachere Wanderung im Helenental machten und uns bei der letzten Etappe zurück zu den Autos begleitet haben. Eine gute Trainingstour für unsere längeren Wanderungen im Frühjahr und Frühsommer.

Gerhard

FAMILIENWANDERUNG RUND UM WIEN 16.3. 2025

Von Hütteldorf gingen wir den Stadtwanderweg 4 bis zu der Abzweigung des Stadtwanderweg 4a, anschließend weiter zur Jubiläumswarte (Stempelstelle). Dann weiter zum Heuberg, von dort aus nach Ottakring den Stadtwanderweg 4a folgend. Gehzeit 2,5 Stunden, gut beschilberte Wanderwege, Nieselregen mit 5 Grad Celsius, 2 Teilnehmer

Andreas Rabenstein

WANDERUNG TROPFBERG 29. 3. 2025

Seit langem wieder eine Regenwanderung! Der leichte Regen zu Beginn der Wanderung in Gablitz hörte bald auf und wurde durch starken Regen abgelöst. Die Wege waren oft sehr nass, dafür begegneten wir einigen Feuersalamandern. Wir waren jedoch gut ausgerüstet, und mit den Regenumhängen war es auszuhalten.



Die Aussichtswarte haben wir mangels Aussicht nicht bestiegen. Nach einer kurzen Rast unter einem Vordach wanderten wir weiter zur Mostschank in Riedanleiten, wo wir hervorragend gepflegt wurden. Der Regen wollte leider nicht mehr aufhören, so dass wir ohne weitere Einkehr nach Gablitz zurück wanderten und anschließend gings nach Hause unter die warme Dusche. Trotz des miesen Wetters war es eine schöne Wanderung in fröhlicher Runde.

Gerhard

JUGENDGRUPPE – AUSFLUG NACH CARNUNTUM 5.4.2025

Trotz angekündigtem Wetterumschwung ließen sich 8 Teilnehmer nicht abhalten, diesen Termin wahr zu nehmen. Zuerst spazierten wir zum Amphitheater der Zivilstadt. Anschließend gings ins Ausstellungszentrum und zu den Ausgrabungsstätten. Dort wurden einige Gebäude an den Originalorten nachgebaut. Auch bei Informationstafeln und Filmsequenzen kann man sich ein Bild von der Römerzeit machen. Zudem waren einige Schauspieler in Originalkleidung unterwegs und erzählten Geschichten über das röm. Leben damals. Die Kinder tobten sich in der Arena aus und spielten zwischen den Ausgrabungsmauern verstecken. Natürlich gibt es dort auch einen Kinderspielplatz. Nach einem Besuch im Shop wanderten wir noch zum Heidentor, einem Wahrzeichen von Niederösterreich und der Gegend. Bei zunehmendem Wind traten wir dann die Heimreise an. Schön wars.

Gerhard

ANWANDERN AUFS GLÄND 12.4.2025



Unsere traditionelle Wanderung vor Ostern! Bei sonnigem Frühlingswetter machten wir uns auf den Weg. Von Grünbach, Barbarasiedlung, wanderten wir beim Hausstein vorbei aufs Gländ. Dieser Weg ist etwas steiler mit einer kurzen Felspassage, da hatten unsere Buben eine rechte Freude. Am Gipfel gab's eine mitgebrachte Jause und viel Aussicht. Der Schneeberg gegenüber war im oberen Bereich noch weiß, aber hier auf rund 1000 m waren schon viele Blumen und Blüten. Wir besuchten den dort stehenden Höhlenbären (eine Statue), und anschließend gings in die Bärenhöhle. Da waren unsere jungen Teilnehmer begeistert. Entlang vom Gipfelgrad wanderten wir zum Rastkreuzsattel, wo wir einkehrten. Im Freien war es angenehm warm. Am frühen Nachmittag wanderten wir zurück zum Ausgangspunkt und am Schluss gab's für die Buben noch ein kleines Sackerl Gummibärchen.

Gerhard



UNSER SENIOREN WAREN FLEISSIG UNTERWEGS: S-WANDERUNG: EXELBERG – HÄUSERL AM STOA, 30. JÄNNER 2025



Durch meinen Fehler, eine Station vom Bus zu früh auszusteigen, hatten wir vorerst einen Anstieg von ca. 165 m auf die Exelberghöhe. Dann allerdings ging es fast nur mehr bergab durch schöne Waldpassagen und das bei herrlichem Wetter. Zum wohlverdienten Mittagessen begaben wir uns ins Häuserl am Stoa, wo wir bestens verköstigt wurden. Nach ausgiebiger Mittagsrast führte uns der Weg oberhalb von Weinbergen hinab nach Neustift zum Heurigen Fuhrgassl-Huber. Bei gutem Wein und köstlichen Schmankerln mit ebenso guter Unterhaltung ging ein schöner Tag zu Ende.

Hubert

S-WANDERUNG: STADTWANDERWEG 9, 13. MÄRZ 2025

Zehn fröhliche Wanderer hatten dieses Mal eine fast ebene Wanderstrecke, nämlich durch den Prater am Stadtwanderweg 9. Begonnen am Praterstern führte der Weg an verschiedenen Wiesen, Teichen und auch Waldpassagen entlang, bei herrlichem Wetter, bis zum Lusthaus, wo gegenüber im ALTEN JÄGERHAUS ein gutes Mittagmahl auf uns wartete. Nach ausgiebiger Rast gingen wir noch weiter bis zum Freudenauser Spitz und mittels Richtungsänderung zur schönen kleinen Wallfahrtskirche MARIA GRÜN. Weiter führte uns der Weg vorbei an schönen Teichen an den Rand vom Wurstelprater, wo wir im Cafe Meierei unseren Tagesabschluss hatten.

Hubert

S-WANDERUNG: STADTWANDERWEG 4+4a, 3. APRIL 2025



Bei Traumwetter starteten wir beim Bhf. Hütteldorf unsere Wanderung am Stadtwanderweg 4+4a durch den Dehnepark, Silbersee hinauf zur Jubiläumswarte, wo wir unsere mitgebrachte Jause verspeisten. Die Sicht von der Warte war sehr gut, ebenso das Wetter. Gut gestärkt ging es weiter durch den Wald und dann hinunter bis zum Restaurant Gr. SCHUTZHAUS, wo es ein prima Mittagessen gab. Später wanderten wir u.a. wieder durch den Dehnepark nach Hütteldorf zum Heurigen Fuhrmannhaus, wo wir nur zu zweit einkehrten, aber durch die, zu uns stoßende, Melitta verstärkt wurden. Nach guter Unterhaltung und Verköstigung fuhren wir wieder heim.

Hubert

FREIZEIT AKTIV

DAS PRATERMUSEUM

Ja, jeder der mich fragt, wie es dort war, bekommt meine Antwort: „Absolut sehenswert!“ Über Josef II, und seine Öffnung des ehemaligen kaiserlichen Jagdgebietes „Bratter“, laut Urkunde vom 7. April 1766 für alle Wiener, über verschiedene besondere Schausteller, über die Kasperlbühne als einzige politische Kritikmöglichkeit, sowie über die Weltausstellung vor mehr als 100 Jahren in Wien erfuhren wir Interessantes, Neues und Besonderes! Unter anderem, dass das Glas Wasser zum Kaffee aus der „Notzeit“ (Typhus zur Zeit der Weltausstellung) stammt, um den Rein-

heitsbeweis des Kaffees den Besuchern aus aller Welt zu liefern!
Ich glaube, wir kommen wieder!

Ulli Watz



IM THEATER AN DER WIEN

Sehr witzig und voll Begeisterung, die sofort ansteckend war, erfuhren wir historisch Belegtes, Unbekanntes, Unglaubliches und Aktuelles über die einzige Opernbühne der Stadt Wien.

Treppauf und treppab kamen wir durch das sanierte Haus an der Wienzeile bei Garderoben und Schminkräumen zur Hinterbühne mit ihrer neu ausgefeilten Technik, sowie auf die Hauptbühne. Auch auf die verbesserte Bühnentechnik, die hoch technisierte Microanlage im Zuschauer-



bereich und auf den, mit allen technischen Raffinessen ausgestatteten, Arbeitsplatz der Inspizientin wurden wir aufmerksam gemacht.

Nach fast 2 Stunden verließen wir, 25 Besucher, das Opernhaus tief beeindruckt!

Ulli

FÜHRUNG IM WIENER MUSIKVEREINSHAUS

Wir besuchten zu zwanzigst am 22. April das Haus der Musikfreunde, das Wiener Musikvereinsgebäude! Durch das jährliche Neujahrskonzert und den jährlichen „Ball der Philharmoniker“ ist der „Goldene Saal“ mit seinen ca. 2000 Sitz- und Stehplätzen weltberühmt.

Wir erfuhren auch von der prekären finanziellen Situation um den Bau und die Fertigstellung des klassizistischen Baus unter Theophil Hansen um 1870. Trotz aller Sparmaßnahmen wurde es ein einzigartiger Konzertsaal mit vielen akustischen „Geheimnissen“. An der Decke sind die 9 Musen und Gott Apollo auf Holz (von August Eisenmenger) zu sehen und im Raum stehen hohle Metallgussfiguren (Karyatiden), alle diese tragen zur weltbesten Akustik, dem Goldenen Klang, bei. Im kleineren Saal, dem Brahmssaal, daneben finden ca. 600 Personen Platz. 2004 wurden unter dem Vorplatz des Hauses noch weitere 4 Säle (der Gottfried von Einem-Saal, der Gläserne Saal, der Metallene Saal und der Steinerne Saal) neu zum Proben und für Konzerte dazu gebaut.

Ulli

50. FASCHINGSFEST DER GRUPPE FAVORITEN AM ROSENMTAG

Natürlich war auch beim Jubiläum unser traditionelles Faschingsfest mit über 80 „Faschingsnarren“ sehr gut besucht. Besonders erfreut waren wir, dass auch 4 Besucher des 1. Faschingsfestes unserer Gruppe – Traude und Franz Rinder, sowie Lizzi und Norbert Okasek – auch beim 50. Fest dabei waren!



Aber auch alle anderen Altersstufen bis zur Jugend waren gut vertreten!

Es war ein gemütlicher, lustiger, kulinarisch köstlicher - und recht bewegter Abend mit Tanz zur Live-Musik. Nichts kam zu kurz: Tombola, Kostümpremierung und Geschenkkorbversteigerung standen auch noch auf dem Programm.

Unserer Einladung an die politischen Parteien waren auch diesmal wieder – unsere Stammgäste – von der ÖVP und FPÖ gefolgt. „Herzlichen Dank für Ihr Kommen und danke für die Tombola Spenden!“ Ein besonderer Dank den Organisatoren: Gerhard und seiner Schwester Trude.

Stefan Watz

EIN FEST DER BESONDEREN ART: HUBERT'S 70-IGER!



Na, da gelang unserem Mitglied Monika Loiskandl die perfekte Organisation zu Hubert's rundem Geburtstag! Ganz heimlich, still und leise wurde für fast 50 Menschen – inklusive der Hauptperson – ein grandioses „Fest!“ in seiner Abwesenheit (Urlaub im Waldviertel) vorbereitet.

Danke herzlichst dafür, liebe Monika! Direkt nach der Heimkehr wurde er, auf Wolfgang Jiriceks Anweisung, von Gerhard Gschweidl in den Jugendclubkeller der Apostelgemeinde – Hubert ist ja auch Messner in der Apostelkirche – eskortiert und überaus herzlich mit einem Geburtstagslied, von den vielen gutgelaunten Gästen, zwischen 2 und 85 Jahren, begrüßt. Natürlich waren auch einige, von Huberts Rosenmontagsfaschingsgesellschaft, als Märchenfiguren verkleidet, gekommen. Insgesamt haben ca. 15 ÖTV Mitglieder aus der Apostelgemeinde mitgefeiert. Hubert war beeindruckt, freute sich über die verschiedenen „Märchentorten“ und Geschenke. Ich glaube, es hat ihn sehr gefreut, von so vielen Freunden gefeiert zu werden und selbst im Mittelpunkt zu stehen!

„Viel Gesundheit, Lebensfreude, Humor, innere Zufriedenheit und Elan für dein neues Lebensjahr wünschen wir dir herzlichst!“

Ulli & Stefan Watz



TERMINE

GRUPPE KORNEUBURG

SAMSTAG, 31. MAI 2025

AGGSTEIN

PKW, Bhf. Korneuburg, 9:00
Thomas Krepelka

FREITAG, 13. JUNI 2025

GRUPPENABEND

GH „zum alten Zollhaus“, 18:00

SAMSTAG, 5. JULI 2025

HEILIGENKREUZ

PKW, nach Absprache, 09:00
Christine Schindler

SAMSTAG, 19. JULI 2025

KLEINWILFERSDORF

PKW, nach Absprache, 09:00
Ilse Kaupe

FREITAG, 8. AUGUST 2024

GRUPPENABEND IM GARTEN

Gasthaus am Michelberg, 16:00

SAMSTAG, 9. AUGUST 2025

KULTUR ZENTRALFRIEDHOF

Öffi, Tor 2, 9:00
Thomas Krepelka

GRUPPE FAVORITEN

DIENSTAG, 3. JUNI 2025

FREIZEIT AKTIV

RUND UM DEN STADTPARK

Mit Mariken Peters besuchen wir den Stadtpark in all seinen Facetten, mit dem Wienfluss und seine Umgebung

1. Treffpunkt: vor der Apostelkirche um 9 h

2. Treffpunkt: 9.55 h, U4 Station Stadtpark,

Ausgang Johannesgasse

Kosten: ca € 12 - 15

ANMELDUNG BEI ULLI WATZ

0676 750 9000

FREITAG, 6. JUNI 2025

SENIORENWANDERUNG:

HAGENBACHKLAMM - KÖNIGSTETTEN

Treffpunkt: 8.20h Bhf. Heiligenstadt, BUS 400 Abf. 8.38h, bis Hagenbachklamm, Wanderung durch die Klamm bis Ghf. Hauser, Mittagsrast, dann weiter nach Königstetten zur Buschenschank Willach. Info + Anmeldung: Hubert Mrazek Tel.: 0664/3763471, E-Mail: vorarlbergerland@gmail.com

SAMSTAG, 14. JUNI 2025

AUSFLUG NACH PÖGGSTALL UND ZUM OTTENSTEINER STAUSEE PER BUS

Für „spät Entschlossene“ - es sind noch freie Plätze vorhanden!

Abfahrt um 8 Uhr am Reumannplatz. Es geht zunächst mit dem Bus nach Pöggstall, wo wir am Vormittag das Schloss besichtigen. Anschließend Mittagessen in Pöggstall. Danach Weiterfahrt zum Ottensteiner Stausee, den wir mit einer kleinen Schiffsfahrt erkunden werden. Bevor wir nach Wien fahren, besteht die Möglichkeit einer Jause beim See.

Für das Mittagessen kann gewählt werden zwischen Schweinsschnitzler „S“ und Putenragout „P“.

Preis € 85,- für ÖTV-Mitglieder, € 90,- für Nichtmitglieder

Wie üblich umfasst der Preis die Busfahrt, das Mittagessen (nicht die Getränke), Führung und Schiffsfahrt sowie sämtliche Trinkgelder.

Anmeldung ab sofort bis 10. Juni 2025 mittels Zahlung von € 85/90 auf das ÖTV Konto AT AT84 4501 0308 1825 0109. Bitte bei Verwendungszweck Pöggstall und für die gewählte Speise den jeweiligen Buchstaben anführen.

Organisation:

Edith Hammermüller 06643069322

MONTAG, 16. JUNI 2025

GRUPPENVorSTANDSSITZUNG

Beginn: 18:00 Uhr im Cactus

DONNERSTAG, 26. JUNI 2025

SENIORENWANDERUNG:

HELENENTAL

Treffpunkt: Bhf. Meidling 8.45h, Abf. CJX 9, 9.02h bis Baden, BUS 306 Abf. 9.21h bis Schwechatbachbrücke, Wanderung durch das Helenental bis Ghf. Zur Cole-rakapelle, Mittagsrast, weiter bis zum Sacher, BUS bis Baden. Gruppenabend bei einem Heurigen.

Info + Anmeldung: Hubert Mrazek

Tel.: 0664/3763471,

E-Mail: vorarlbergerland@gmail.com

SAMSTAG, 28. JUNI 2025

WANDERUNG LOSENHEIM

ZUR MAMAUWIESE

TP: 8:45 Losenheim, Talstation Sessellift Öffentlich: Wien Hbf 6:58 RJ553 bis Wr. Neustadt, dort R98 um 7:37 nach Puchberg/Schneeberg, Bus 350 nach Losenheim um 8:37, Wanderung oder Liftfahrt auf den Berg. Dann gemeinsame Wanderung über Dürre Leiten zur Mamauwiese. Dort ist eine Einkehr geplant. Weiter geht es über den Sebastian-Wasserfall zurück zum Ausgangspunkt, bzw. von dort mit Bus nach Puchberg. Anmeldung bei Andreas Rabenstein unter 0676/6318656

DIENSTAG, 01. JULI 2025

GRUPPENVorSTANDSSITZUNG - REDAKTIONSSITZUNG

Beginn: 18:00 Uhr im Cactus

SAMSTAG, 5. JULI 2025

GROSSES JUBILÄUMSFEST ZUM 100-JÄHRIGEN BESTEHEN DER HERRGOTTSCHNITZERHÜTTE (FRANZ-KAUPE-HAUS)

TP 8:30 Ödenhof, Wanderung zum Kaupehaus, Bergfest, Bergmesse, Live-Musik Siehe auch Angebot der Hüttenwirte bezüglich Traktortaxi.

Anmeldung für die Wanderung bei Gerhard Gschweidl unter 0664/73820140 (abends) und gerhard.gschweidl@gmx.at

Die Sitzplätze werden in der Reihenfolge der Einzahlungen vergeben.

Organisation:

Edith Hammermüller 0664/3069322

SONNTAG, 14. SEPTEMBER 2025 JUGENDGRUPPE - WANDERUNG ZUM BERGFEST AM KAMPSTEIN

Treffpunkt: 9:15 Uhr

Ort: 2880 St. Corona am Wechsel, Ödenhof Parkplatz

Wanderung zum Bergfest auf der Herrgottschnitzerhütte. Danach Fahrt mit der Sommerrodelbahn möglich.

Anmeldung:

Christian Rabenstein-Hennings

0676/7054354

SAMSTAG, 15. NOVEMBER 2025 GANSLESEN IM WEINVIERTEL

Besuch der Perlmutterdrechslerei und Weinkellergassenführung

Treffpunkt: 10., Reumannplatz, Bushaltestelle gegenüber der Laaer Berg Str.; U1 Reumannplatz, vorderer Ausgang

Programm:

8 Uhr Abfahrt

10 Uhr Führung durch die Perlmutterdrechslerei in Felling bei Hardegg

12-14 Uhr Mittagessen in Waschbach

15 Uhr Kellergassenführung in kleinen Gruppen in Obernalb

17 Uhr Heuriger in Unternalb

19/20 Uhr Ankunft in Wien

Ausflugspreis: für ÖTV-Mitglieder

€ 87,-, für Gäste € 92,-

Leistungen:

- Fahrt mit Bus
- Eintritt und Führung in die Perlmutterdrechslerei
- Mittagessen/Ganslessen in Waschbach
- Besichtigung der Kellergasse in Obernalb
- Trinkgelder

Anmeldung ab sofort bis spätestens

20. Oktober 2025

Mindestteilnehmerzahl 30, Höchstteilnehmerzahl 48

Wer kein Gansl essen darf oder will, möge sich bitte bei mir per Anruf/WhatsApp/Mail melden- es gibt für alles eine Lösung. Die Mitnahme eines Rollators oder sonstiger Gehhilfen ist selbstverständlich möglich und kein Hinderungsgrund am Ausflug teilzunehmen.

Anmeldung bitte per Einzahlung des Ausflugspreises von € 87,-/92,- auf das Konto AT84 4501 0308 1825 0109 des Österreichischer Touristenvereins.

Bei Nichtantreten der Fahrt oder Storno zwischen 20. Oktober und 15. November 2025 kann kein Kostenbeitrag rückerstattet werden.

Organisation:

Edith Hammermüller 0664/3069322,

Edith.Hammermueller@aon.at

FREITAG 5. 12. – DIENSTAG, 9. 12. 2025

ADVENTREISE DES ÖTV MIT FUCHS REISEN INS SCHWABENLÄNDLE (D)

Mit Bus, mind. 20 Teilnehmer, max. 28 Teilnehmer

Programm:

Tag 1 – Anreise & Heilbronn: 06:00 Uhr Abfahrt in Wien mit dem Fernreiseluxusbus (so groß wie ein herkömmlicher Bus aber nur 28 Sitze, 3 pro Reihe) und Fahrt nach Stuttgart. Auf der Strecke Besuch des Käthchen Weihnachtsmarktes in Heilbronn.

Tag 2 – Vormittag – Stadtrundfahrt in Stuttgart sowie Besuch des Weinbaumuseums. Am Nachmittag Stadtrundgang in Ludwigsburg, das für seinen Barockweihnachtsmarkt bekannt ist, sowie Besuch des Residenzschlosses.

Tag 3 – Vormittag Stadtrundgang in Esslingen mit mittelalterlichen Adventmarkt. Am Nachmittag Stadtrundgang in Tübingen, dessen Marktplatz und das historische Stadtzentrum für Weihnachtsfeeling einfach perfekt sind.

Tag 4 – Vormittag Stadtrundgang durch Heidelberg mit Außenbesichtigung des Schlosses. Am Nachmittag Besuch des Klosters Maulbronn, UNESCO-Weltkulturerbe. Dort haben wir mit einer Führung die Möglichkeit, die erhaltene Mittelalterliche Architektur von u.a. Kirche, Klosterhof und Kreuzgang zu sehen.

Tag 5– Auf der Rückfahrt nach Wien Stopp in Augsburg mit Stadtführung und Möglichkeit zum Besuch der Fuggerei.

Inkludierte Leistungen:

- Fahrt im 28-Sitzer Luxusbus mit Klimaanlage, WC, Espressomaschine erweiterter Sitzabstand etc.
- 4x Nächtigung mit Frühstück und Abendessen im **** Hotel Pullmann Fortuna Stuttgart
- Besuch des Käthchen-Weihnachtsmarktes in Heilbronn
- Stadtrundfahrt in Stuttgart inkl. 1 Glas Glühwein, 1 Stück Lebkuchen und Eintritt ins Weinbaumuseum
- Stadtrundgang in Ludwigsburg inkl. Eintritt Residenzschloss
- Stadtrundgang in Esslingen und Tübingen
- Stadtrundgang Heidelberg mit Außenbesichtigung Schloss
- Eintritt und Führung Kloster Maulbronn
- Stadtrundgang Augsburg inkl. Fuggerei inkl. Museum
- Reisebegleitung
- Trinkgelder

Pauschalpreis

ÖTV-Mitglieder € 879,-, für Nichtmitglieder € 899,- EZ-Zuschlag € 162,-.

Anmeldeschluss: 15. September 2025

Anzahlung: € 200,-

Restzahlung bis 15. November 2025 auf das Konto des ÖTV bei der Volksbank Salzburg IBAN AT84 4501 0308 1825 0109

Stornobedingungen: Ab Buchung bis 30 Tage vor Abreise: 10%, 29 – 20 Tage vor Abreise 25%, 19 – 10 Tage vor Abreise 50%, 9 - 4 Tage vor Abreise 85%, 3 - 1 Tag vor Abreise 100%. Wer eine Reiseversicherung möchte, möge bitte per Anruf/WhatsApp

App oder Mail mit mir Kontakt aufnehmen. Mit der Zahlung werden die hier angeführten Bedingungen vereinbart.

Rückfragen bitte an: Edith.Hammermueller@aon.at oder 0664/3069322

ALBERT APPELHAUS

Pächter: Florian Marl

Tel: 0676 3336668

www.albert-appelhaus.at



DR. NAGL HAUS

Selbstversorgerhütte

Buchungen bei

Dr. Edith HAMMERMÜLLER

0664/30 39 322



REDAKTIONSSCHLUSS

31. Juli 2025

Beiträge senden Sie bitte an:

s.watz@gmx.at

